

Übersicht

1. Datenschutz einfach erklärt
2. Datenschutzbeauftragter
3. Datenschutzgrundsätze
4. Geheimhaltungsverpflichtung und
Datenschutzanweisungen
5. Verzeichnisse der Verarbeitungstätigkeiten
6. Betroffenenrechte
7. IT-, Web- und Social Media Richtlinien
8. Datenschutzpannen
9. Schulungen

1. Datenschutz einfach erklärt

» Grundsätze des Datenschutzes

- Bis Anfang 2018 Bundesdatenschutzgesetz
- Durch **EU-DSGVO ab 28.05.2018** ergänzt.
- Das Gesetz regelt in 11 Kapiteln die Verarbeitung von personenbezogenen Daten.
- Datenschutz geht uns alle an! Grundrecht auf Datenschutz
- Bußgelder!
- Auslegungsspielraum, da andere Gesetze mit gelten, z.B. Kunsturhebergesetz
- Unternehmen müssen jederzeit Auskunft darüber geben können, welche Daten von welcher Person gespeichert sind.
- Die Betroffenen haben das „Recht auf Vergessenwerden“

1. Datenschutz einfach erklärt

» Begriffsbestimmung Art. 4 DSGVO

- Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierbare Person beziehen (direkt oder indirekt)
- Mit Verarbeitung ist u.a. das Erheben, Erfassen, Organisieren, Speichern, Auslesen, Abfragen, Verwenden, Offenlegen durch Übermittlung, Verarbeiten oder Bereitstellen, Löschen oder Vernichten gemeint.

1. Datenschutz einfach erklärt

Datenschutz einfach erklärt:

<https://www.youtube.com/watch?v=ORS3qXnDQR0>

1. Datenschutz einfach erklärt

Betrieblicher Datenschutz:

<https://www.youtube.com/watch?v=4CIKv0Kkn9>

A

1. Datenschutz einfach erklärt

» Grundsätze der Datenverarbeitung

- Erlaubnisvorbehalt: Nutzung nur mit Zustimmung der betroffenen Person oder die Erfassung und Verarbeitung gesetzlich notwendig sind
- Information über Verwendung der Daten
- Soviel wie nötig – so wenig wie möglich

Betrieblicher Datenschutz einfach erklärt (explainity® Erklärvideo) <https://www.youtube.com/watch?v=4CIKv0Kkn9A>

1. Datenschutz einfach erklärt

» Quiz

- Können meine Daten auch ohne Einwilligung verarbeitet werden?
 - Ja, die Unternehmen brauchen nicht zu fragen.
 - Nur wenn eine rechtliche Verpflichtung vorliegt.
 - Nein, ohne Zustimmung ist alles illegal.
- Muss ich immer alle abgefragten personenbezogenen Daten mitteilen?
 - Ja, die Unternehmen auch nicht relevante Daten abfragen und ich muss sie mitteilen.
 - Nein, ich kann auch Angaben verweigern, wenn es nicht relevant ist.

2. Datenschutzbeauftragte

- » Aufgaben:
 - Maßnahmen zur Sensibilisierung und Schulung der an Verarbeitungsvorgängen beteiligten Mitarbeiter;
 - Überprüfungen von Datenschutzmaßnahmen;
 - Überprüfung, ob die Datenschutz-Folgenabschätzung durch das Unternehmen korrekt durchgeführt wird;
 - Überprüfung auf die zum Schutz personenbezogener Daten verfolgte Strategie unseres Unternehmens, inklusive der in diesem Rahmen erfolgten Zuweisung von Zuständigkeiten.
- » Unmittelbar der Geschäftsleitung unterstellt und berichtet an diese.
- » Im Rahmen der Aufgabe weisungsfrei.

3. Datenschutzgrundsätze

- » Personenbezogene Daten dürfen nur unter dem Vorbehalt einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. Meldewesen) oder einer Einwilligung erhoben und verarbeitet werden.
- » Die betroffenen Personen müssen informiert werden, dass ihre Daten erhoben werden und welche Daten für welchen Zweck erhoben werden. Die Daten sind auf ein Minimum zu beschränken und dürfen nur so lange gespeichert werden, wie es erforderlich ist.
- » Die Verarbeitung und Veränderung muss nachvollziehbar sein.
- » Es besteht ein besonderer Schutz der Daten und muss vor missbräuchlicher Nutzung gesichert sein.
- » Die Einhaltung der Datenschutzgrundsätze muss nachweisbar sein.

4. Geheimhaltungsverpflichtung und Datenschutzanweisung *Blossin*

- » Beschäftigte müssen über die Geheimhaltungs- und Schweigepflichten nachweisbar unterrichtet und auf die Einhaltung dieser Geheimhaltungsvorschriften verpflichtet werden.
- » Geheimnisse dieser Art können insbesondere sein
 - das Telekommunikationsgeheimnis
 - das Berufsgeheimnis
 - Vertragliche Geheimhaltungspflichten (z.B. aus Verträgen mit Kunden)
 - Betriebsgeheimnisse

5. Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

- » Welche personenbezogenen Daten werden wo im Unternehmen erhoben?
- » Wie werden diese Daten erhoben und verarbeitet?
- » Wer verarbeitet diese Daten?
- » Wie lange sind diese Daten aufzubewahren bzw. wann sind sie zu löschen?
- » Wie werden die Daten gelöscht/vernichtet?

Kenne deine Prozesse!!!

5. Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Hier ein Beispiel von uns:

Bezeichnung	Datum der Einführung/ Änderung	Zwecke der Verarbeitung	Betroffene	Art von pers. bezogenen Daten	Empfänger der Daten (Rechtsgrundlage)	Drittland	Lösch-/ Vernichtungsfristen	Techn./organ. Maßnahmen
		Art. 30 (1) S. 2 lit b)	Art. 30 (1) S. 2 lit c) i.V.m. Art. 9 (1)	Art. 30 (1) S. 2 lit d)	Art. 30 (1) S. 2 lit e)	Art. 30 (1) S. 2 lit f)	Art. 30 (1) S. 2 lit g) i.V.m. Art. 30 (1)	
Kundendatenverwaltung	13.10.20	Angebotserstellung Beherbergungsvertrag Beherbergung Anreise-Protokoll Abrechnung	potenzielle Gäste Gäste	Vorname, Name, Anschrift, Kontaktdaten, Alter, Besonderheiten (Allergene, etc.)	Intern Belegung, Buchhaltung, Küche, Extern Steuerbüro, Buchungssoftware	keine	gesetzliche Aufbewahrungsfrist 10 Jahre	Intern siehe TOM-Konzept
Meldelisten inkl. Zimmerlisten	13.10.20	Bundesmeldegesetz	Gäste	Angaben nach § 30 Abs. 2 BMG	Intern Belegung Extern ggf. Meldebehörde	keine	vom Tag der Anreise an ein Jahr aufzubewahren und innerhalb von 3 Monaten zu vernichten (§ 30 Abs. 4 BMG)	Intern Aktivenvernichtung
Kontaktdaten (UmgangsVO)	08.09.21	Kontaktnachverfolgung nach UmgangsVO	Gäste	Name, Telefon-Nr. oder E-Mail, Unterschrift, 3G-Nachweis	Intern, nur bei Anfrage Weitergabe Gesundheitsamt	keine	nach 30 Tagen	Intern Aktivenvernichtung

5. Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

- » Überlege, welche Prozesse du schon kennengelernt hast, bei denen personenbezogene Daten verarbeitet werden.

6. Betroffenenrechte

- » Betroffene müssen über die Verarbeitung ihrer Daten informiert werden.
- » Betroffene müssen **aktiv** der Verarbeitung zustimmen.
- » Betroffene können Auskunft über die Verarbeitung, Löschung und Berichtigung verlangen.
- » Der/die Verantwortlichen müssen genannt werden.

6. Betroffenenrechte

» Quiz:

- Du bekommst eine E-Mail von einem Kunden. Er fragt nach, welche Daten von ihm bei uns gespeichert sind. Was machst du:
 - Ich mache nichts und ignoriere die E-Mail.
 - Ich weiß, dass der Kunde immer nervt und antworte, dass er das doch wissen müsste.
 - Ich leite die E-Mail an den Datenschutzbeauftragten weiter und schreibe gleich dazu, dass wir nur die „üblichen“ Daten im Hausmanager gespeichert haben.

7. Datenschutzpannen

» Umgang mit Datenschutzpannen

- Unverzügliche Mitteilung an den Teamleiter, die Geschäftsleitung und den Datenschutzbeauftragten
- Aktuelle Panne stoppen und analysieren
- Maßnahmen treffen
- Risiko abschätzen und ggf. Meldung an Aufsichtsbehörde (innerhalb von 72 Stunden) und an die Betroffenen

Beispiel: E-Mail an viele verschiedene Personen (ungewollte Offenlegung), Anhang mit sensiblen Daten unverschlüsselt verschickt
<https://www.youtube.com/watch?v=kAAK3IDPIPo>